Betriebsanleitung Ösapparat

Typ **102-15**

KONTORPLUS
DER B2B ONLINE SHOP

Van-Heukelum-Straße 7
27568 Bremerhaven
Tel. 0471-7005693
www.kontorplus.de

Inhalt

1 Einführung 1
2 Bevor Sie das Gerät benutzen 1
3 Hinweise und Begriffserklärungen 1
4 Bestimmungsgemäße Verwendung 1
5 Gewährleistung 1
6 Lieferumfang 1
7 Inbetriebnahme 2
8 Arbeitsweise 2
9 Rückenanschlag einstellen 3
10 Seitenanschlag einstellen 3
11 Ösen nachfüllen 3
12 Druckeinstellung (Ösenpressung) 4
13 Unterstempel wechseln 5
14 Oberstempel wechseln 7
15 Störungen in der Ösenzuführung 7
16 Borstenscheibe ersetzen 8
17 Reinigen 9
18 Schmieren 9
19 Schmierstoffempfehlung: 9
20 Instandhaltung 9

1 Einführung

Mit Ihrer Entscheidung für den Ösapparat haben Sie sich für ein sehr zuverlässiges, robustes und bewährtes Modell aus dem Hause Hang entschieden.
Wir sind bestrebt die Hang Produkte ständig zu verbessern. Hierzu gehört auch die Betriebs-Anleitung. Bitte informieren Sie uns über alle Mängel, Fehler oder Unklarheiten, die Ihnen an unseren Produkten auffallen.

2 Bevor Sie das Gerät benutzen

Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen. Der Ösapparat dankt es Ihnen mit einem langen, störungsfreien Leben.

3 Hinweise und Begriffserklärungen:

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen führen könnte. Dieses Signalwort kann auch für Warnungen vor Sachschäden verwendet werden.

Für eine möglicherweise schädliche Situation, bei der das Produkt oder eine Sache in seiner Umgebung beschädigt werden könne.

Für Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen.

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Mit dem Ösapparat setzen Sie 2 Ösen in einem Abstand von 80 mm in einen Papierstapel ein.

Jede andere Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
Für unsachgemäße Benutzung die Sachschäden oder Verletzungen zur Folge haben, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung. Das Risiko trägt in diesem Fall der Benutzer.

5 Gewährleistung

https://kontorplus.de/rechtliches/agb/

6 Lieferumfang

1	Ösapparat	2	Werkzeug

7 Inbetriebnahme

Der Ösapparat wird in einer stabilen Verpackung geliefert.

Bewahren Sie die Verpackung für eine evtl. Rücksendung zwecks Überholung auf.

- Stellen Sie den Ösapparat je nach Einsatzzweck stationär auf eine stabile Unterlage.
  Arbeitsplatte, Schreibtisch o.ä.
- Montieren Sie den Handhebel indem Sie den Gewindestift mit dem mitgelieferten Schlüssel. festklemmen.
- Markierung beachten!

8 Arbeitsweise

Vorsicht

Betätigen Sie den Handhebel nicht ohne vorher einen Papierstapel eingelegt zu haben. Beschädigung der Stempel möglich durch mehrfaches Ösen!

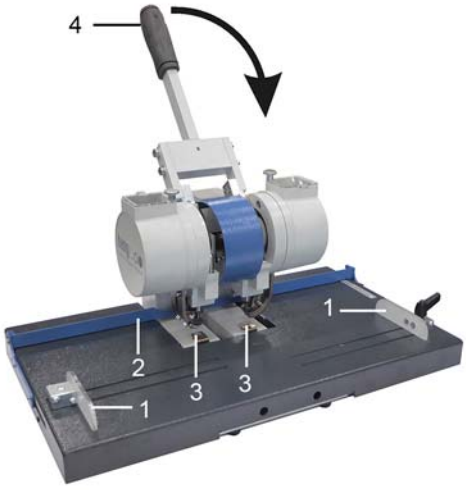


Abbildung A

- Legen Sie das zu ösende Material gegen die Anschläge [1] und [2] über den Unterstempel [3]. Abbildung A.
- Ziehen Sie den Handhebel [4] zügig nach vorne.
- Die Ösen werden eingesetzt.
- Lassen Sie den Handhebel [4] los.
- Er wird durch Federkraft in seine Ausgangsstellung zurückgezogen.
- Der Ösvorgang ist abgeschlossen.

Je nach Ösengröße müssen Sie weniger oder mehr Kraft aufwenden.
Die günstige Übersetzung lässt Sie selbst starke Ösen problemlos einsetzen.

9 Rückenanschlag einstellen

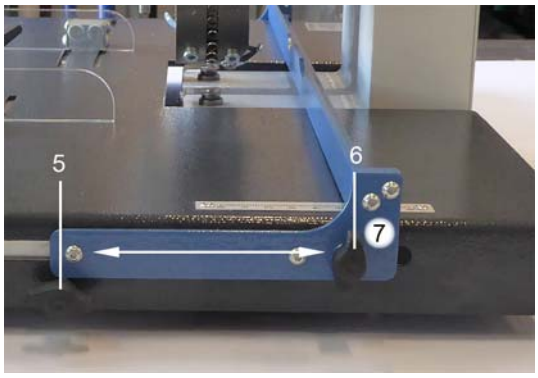


Abbildung B

- Lösen Sie den Flügelgriff [6] und stellen den Abstand durch Verschieben des Rückenanschlags [7] mit Hilfe des Flügelgriffs [5] in der Tiefe ein.
- Flügelgriff [6] danach festziehen.
  Abbildung B.

10 Seitenanschlag einstellen

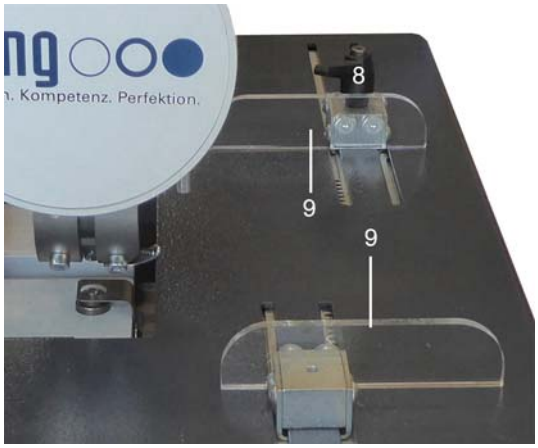


Abbildung C

- Lösen Sie den Klemmhebel [8] und stellen den Abstand durch Verschieben des Seitenanschlags [9] ein.
- Klemmhebel [8] danach fest ziehen.
  Abbildung C.

11 Ösen nachfüllen

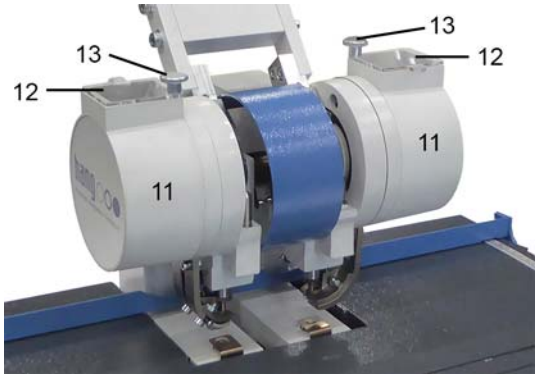


Abbildung D

- Füllen Sie die Ösenbehälter [11] etwa zu 2/3 mit Ösen, indem Sie die Rändelschraube [13] lockern und den Deckel [12] auf die Seite drehen.
  Abbildung D.

Der Ösapparat ist für eine einzige Ösengröße eingerichtet.
Füllen Sie immer nur die vorgeschriebenen Ösen nach.
Falsche Ösen können zu Fehlfunktion oder Beschädigung des Gerätes führen.

12 Druckeinstellung (Ösenpressung)

Die Druckeinstellung ist ab Werk auf eine Höhe von 5 Blatt bei Öse 272, 10 Blatt bei Öse 271 eingestellt.

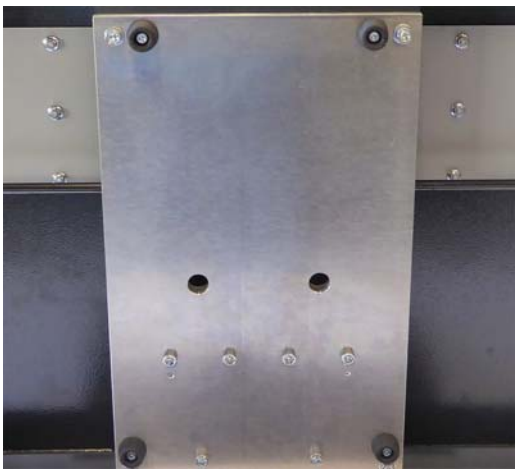


Abbildung E

- Heben Sie den Ösapparat an und legen ihn nach hinten ab. Abbildung E.

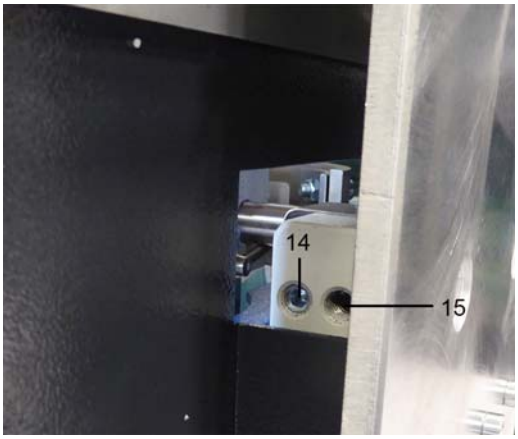


Abbildung F

Wollen Sie eine stärkere Pressung der Ösen erzielen, oder sind die Ösen zu stark gepresst, müssen Sie den Druck durch Verstellung des Unterstempels regulieren.
Abbildung F.

- Lösen Sie den Gewindestift [14] mit dem mitgelieferten Schlüssel.
- Verstellen Sie den Unterstempel mit dem Gewindestift [15].
- Mit dem Gewindestift [14] den Unterstempel wieder festklemmen.

Druck vergrößern:⇨ Gewindestift im Uhrzeigersinn drehen.
Druck verringern: ⇨ Gewindestift gegen Uhrzeigersinn drehen.

13 Unterstempel wechseln

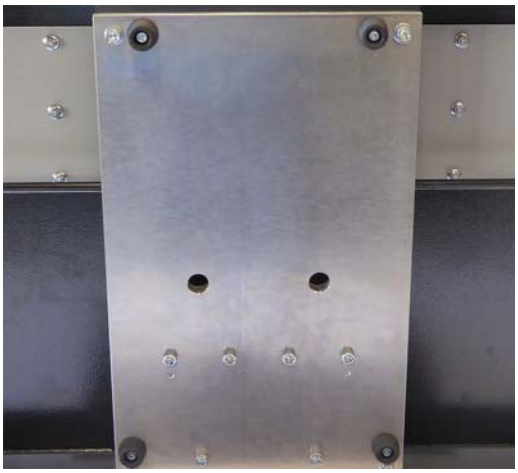
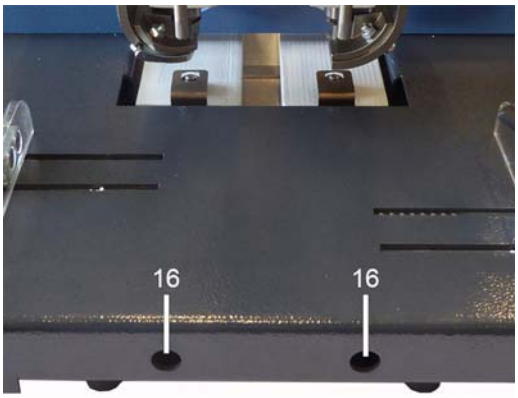


Abbildung G

- Heben Sie den Ösapparat an und legen ihn nach hinten ab. Abbildung G.



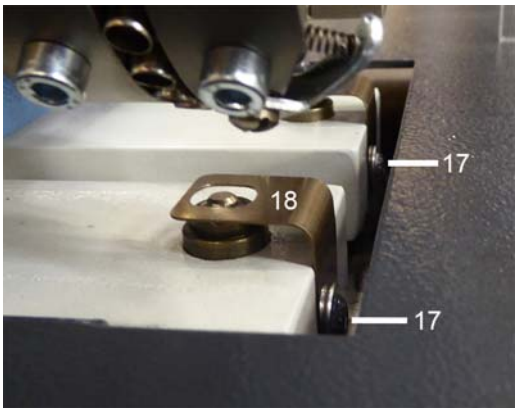


Abbildung H

- Lösen Sie die Klemmschraube [17] der Abstreiffeder [18] mit Hilfe des mitgeliefertem Steckschlüssels, den Sie durch die Bohrung [16] schieben und schwenken diese zu Seite. Abbildung H.

Abbildung I

- Lösen Sie die Klemmschraube [19] des Unterstempels.
- Drücken Sie den Unterstempel mit einem Schraubendreher, den Sie durch die Bohrung [20] stecken, heraus.

  Abbildung I.

  Bauen Sie den neuen Unterstempel in umgekehrter Reihenfolge ein.

14 Oberstempel wechseln

Drücken Sie den Ösenkanal zur Seite um besser hantieren zu können.

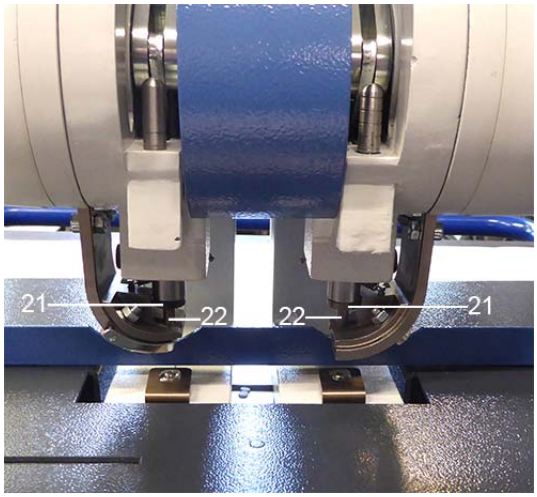


Abbildung J

- Drehen Sie den Oberstempel [21] mit dem mitgelieferten Gabelschlüssel (SW12) heraus. Ist der Fangstift [22] auch zu wechseln, so ziehen Sie ihn mit einer Zange nach unten heraus. Abbildung J.
- Stecken Sie den neuen Fangstift durch den neuen Oberstempel und drehen beide zusammen in den Stößel.
- Machen Sie eine Probeösung und stellen ggf. den Druck neu ein. (siehe Druckeinstellung).

15 Störungen in der Ösenzuführung

***Die Ösenzuführung ist für eine Ösengröße eingerichtet**. Gelangen Ösen anderer Größe, fehlerhafte Ösen, Schmutz oder andere Fremdkörper in den Ösenbehälter und die Zuführung, kommt es zu Störungen.*

- Entfernen Sie die Zugfeder, die den Ösenkanal zum Körper hinzieht.
- Demontieren Sie den Ösenbehälter; siehe Borstenscheibe ersetzen. (Abbildung K –M)

Entleeren Sie vorher den Ösenbehälter sonst verstreuen Sie die Ösen überall.

- Beseitigen Sie die Störungsursache.
- Montieren Sie den Ösenbehälter wieder.

16 Borstenscheibe ersetzen

Vorsicht: die Schneckenfeder ist vorgespannt!

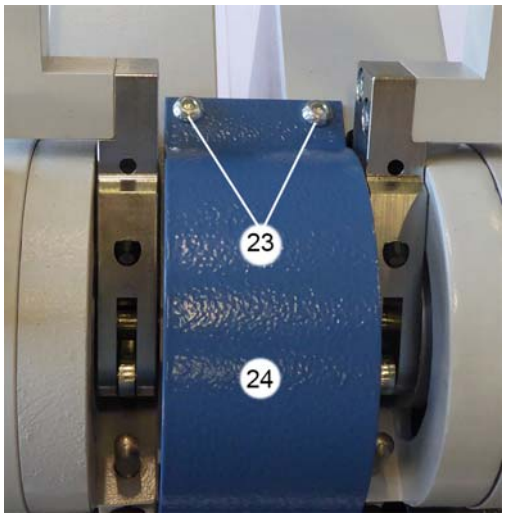


Abbildung K

Wenn die Borsten der Borstenscheibe abgenutzt sind kommt es ebenfalls zu Störungen.

- Lösen und entfernen Sie die Schrauben [23].
- Entfernen Sie die Abdeckung [24].
  Abbildung K.

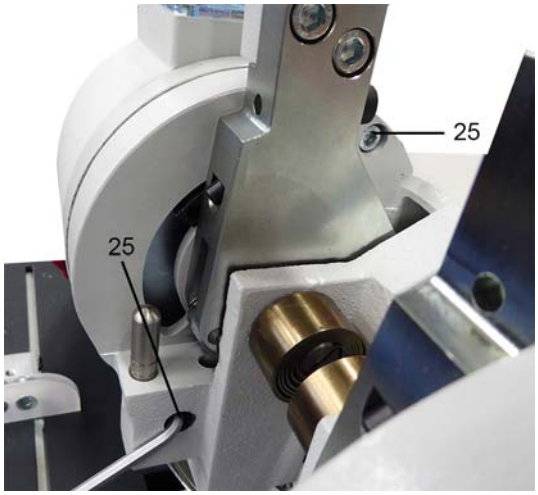


Abbildung L

- Lösen und entfernen Sie die Schrauben [25].
  Abbildung L.

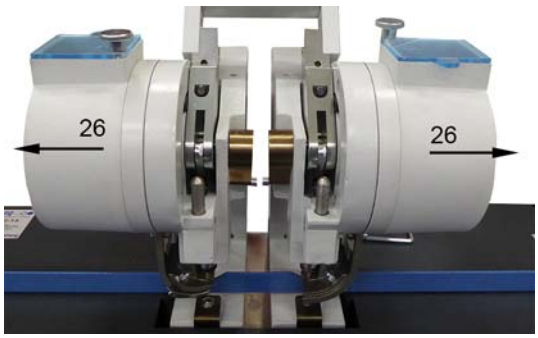


Abbildung M

- Demontieren Sie den Ösenbehälter [26] indem Sie ihn abziehen.
  Abbildung M.

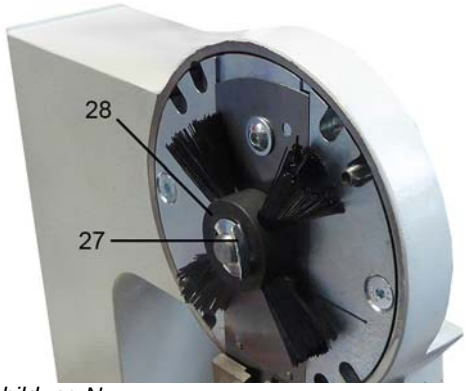


Abbildung N

- Entfernen Sie die Sicherung [27].
- Ziehen Sie die Borstenscheibe [28] ab. Abbildung N.
- Einbau in umgekehrter Reihenfolge.

Wartung und Instandhaltung

Der Wartungsaufwand des Ösapparates beschränkt sich auf Reinigen und Schmieren.

17 Reinigen

Reinigen Sie den Ösapparat in regelmäßigen Abständen. Achten Sie dabei besonders darauf, dass sich in den Gleitrinnen der Ösenzuführung kein Schmutz absetzt.

18 Schmieren

- Ölen Sie den Ösapparat bei täglichem Gebrauch 1x wöchentlich.
- Geben Sie mit einem Öler vorsichtig 1 Tropfen Öl an jede Stelle [29]. Abbildung O.
- Evtl. überschüssiges Öl mit einem Lappen abwischen.

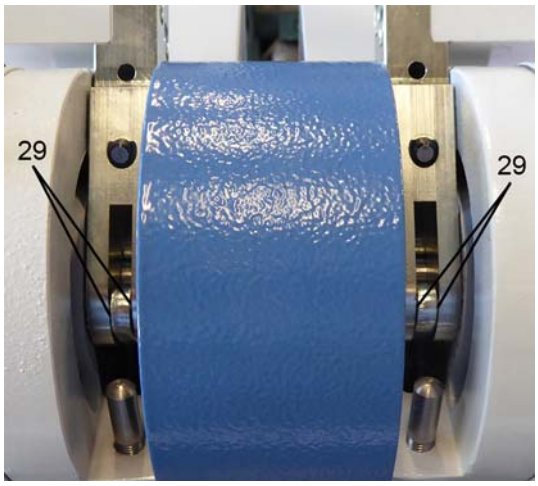


Abbildung O

19 Schmierstoffempfehlung:

	ARAL	BP	ESSO	SHELL	MOBIL	DEA
Maschinenöl	Dural MR 68	Energol EM 68	Coray 68	Carnea 68	Heavy Medium	Viscoma,68

20 Instandhaltung

- Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen (vierteljährlich) den Zustand der Stempel und der Borstenscheibe.
- Bei entsprechender Abnutzung bestellen Sie bitte nach Ersatzteilliste neue Teile.